

Ein bestehendes Institut soll ausgebaut werden. In der Baubeschreibung der Architekten Ley & Kürten kann man Schritt für Schritt einen Ausbau mit all seinen Facetten und Wünschen des Auftraggebers verfolgen.

Krankenhausbetten, d.h. nicht nur Design und Material, sondern auch das Thema Bettenaufbereitung ist ein heiß diskutiertes Thema. Anhand einer Literaturrecherche untermauert durch eine Befragung von Krankenhäusern wurde hierzu eine Studie erstellt.

Business Partner

Seiten 20, 26

Labor & Diagnostik

Seiten 21 – 26

**Tissue Engineering**

Seite 22

Das Prinzip des Tissue Engineering ist, patienteneigene Zellen im Labor zu vermehren und zu re-implantieren. Zentrale Bedeutung für die Forschung gewinnen dabei die Stammzellen. Auch die Klinik ist betroffen: immer häufiger wird Nabelschnurblut zur Gewinnung von Stammzellen für erhoffte spätere Therapie-Erfolge entnommen.

Molekulare Medizin

Seite 23

Von der Synthese bis zur Auswertung von Microarrays – die Chiptechnologie hält einen ständigen Einzug in die medizinische Diagnostik. Aber auch andere Themen wie z.B. die HPV Diagnostik sind stets aktuell und nehmen einen wichtigen Stellenwert ein.

Impressum

Seite 24

Labordiagnostik

Seite 21, 24

Die Durchflusszytometrie spielt bei der PNH-Diagnose (erworbene Stammzellerkrankung) in letzter Zeit eine immer größere Rolle. Ausführlich berichtet darüber Prof. Dr. Hubert Schrezenmeier, Berlin.

Über Tumormarker und ihren klinischen Nutzen hat Dr. Petra Stieber in vergangenen Ausgaben berichtet. Den Abschluss bildet der heutige Bericht über Tumormarker in der Nachsorge, wo sie natürlich nach der operativen Entfernung des Tumors eine eminent wichtige Rolle spielen.

Labortechnik

Seiten 25 – 26

Besonders in der Prä-Analytik werden ständig neue Produkte entwickelt und vorhandene verbessert, die sowohl einen größeren Durchsatz erlauben und/oder standardisierte Analysen erlauben. Dazu gehören u.a. Probenverteiler, Pipetten, Zentrifugen, etc.

Infomarkt

Seite 27

Zahlen/Daten/Fakten/Firmenindex

Seite 28

**ZWISCHEN TREPPEN
UND GEHÄUSEN
LIEGEN
EIN PAAR SEKUNDEN**

*FCR XG-1
Der ideale Einstieg in die
Digitale Radiographie

Bundesregierung**Änderung des
Apothekengesetzes**

Die Gesetzesänderung sieht u.a. vor, dass künftig die Arzneimittelversorgung von Krankenhausbambulanzen durch Krankenhausapotheken und von Pflegeheimen durch öffentliche Apotheken oder Krankenhausapotheken neu geregelt werden soll. Möglicherweise könne mit der Novelle auch die Zulassung von Versandapotheken verbunden werden.

**Gesundheits- und
Kultusministerien der Länder****Approbationsordnung**

Seit 1998 blockiert der Streit zwischen den Gesundheits- und Kultusministerien der Länder über die Höchstzahl der Medizinstudierenden die Reform der sog. Approbationsordnung für Mediziner (AO). Eigentlich gibt es inhaltlich keine großen Differenzen: Die Ausbildung der Mediziner soll besser verzahnt und praxisorientierter werden. Auch

das Prüfungsrecht soll reformiert werden.

Statistisches Bundesamt**Anzahl der Ausbildungs-
plätze konstant**

Laut Destatis, dem Statistischem Bundesamt, standen im Jahr 2000 knapp 50 % der Krankenhäuser Ausbildungsstätten für krankenhaustypische Berufe zur Verfügung. In diesen 1.103 Einrichtungen gab es knapp 104.300 Ausbildungsplätze (etwas weniger als 1991). Die Plätze in den Ausbildungsstellenangebietereichen erreichten mit gut 84.000 bzw. 87.800 Ausbildungsplätzen den größten Anteil an den Ausbildungsstellen, gefolgt von 74.000 Plätzen für die Ausbildung zu Krankenschwestern und -pflegern. Trotz der Schließung vieler Häuser, blieb die Zahl der Ausbildungsplätze in den vergangenen Jahren konstant. Der Trend zu besserer beruflicher Qualifikation zeigt sich in der Annahme der Ausbildungsstätten und Ausbildungsplätze beim Berufsbild Krankenhaushelfer: Im Jahr 2000 gab es in 1

Mit den Energiekosten

Leistungs